

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Oberbürgermeister Dr. Nicolas Meyer
(Vorsitzender)

Peter Waschbüsch
(Schriftführer)

Tagesordnung

Oberbürgermeister Dr. Meyer begründet die Dringlichkeit der Einberufung der Sitzung mit der Tatsache, dass der Stadt durch eine weitere zeitliche Verzögerung bei der Haushaltsgenehmigung erheblicher Schaden entstehen könnte. Insbesondere notwendige Ausgaben für laufende Projekte und Investitionen würden nicht wie geplant fortgeführt oder abgeschlossen werden können. Dies würde nicht nur den Fortschritt der städtischen Entwicklung massiv behindern, sondern auch zu erheblichen Mehrkosten und dem Verlust von Chancen führen. Betroffen sind vor allem auch die Planung der städtischen Veranstaltungen, allen voran das 50. Strohhutfest, sowie weitere planerische Investitionen und Maßnahmen in die städtische Infrastruktur. Eine Verzögerung von nur einer Woche könnte zu deutlich längeren Verzugszeiten führen, wenn Verantwortliche aufgrund von Urlaubsabwesenheiten in der Osterzeit für mehrere Wochen nicht verfügbar wären. Diese zusätzlichen Verzögerungen können nicht nur die Umsetzung von Projekten weiter verzögern, sondern könnten auch den Zeitrahmen für die Nutzung von Fördermitteln oder den Abschluss wichtiger Verträge gefährden. Um diesen negativen Auswirkungen vorzubeugen und den reibungslosen Ablauf städtischer Projekte zu gewährleisten, ist es unerlässlich, die heutige Sondersitzung durchzuführen. Der Ausschuss für Finanzen, Personal und Sicherheit beschließt einstimmig die Dringlichkeit.

Öffentliche Sitzung

Vorlagen der Verwaltung

1. Satzung zur Festsetzung von differenzierten Hebesätzen der Grundsteuer ab dem Jahr 2025
Vorlage: XVIII/0621
2. I. Änderung der Haushaltssatzung der Stadt Frankenthal (Pfalz) für das Haushaltsjahr 2025 vom 11.12.2024
Vorlage: XVIII/0619



Aktenzeichen: 2028/Ri

Datum:

Hinweis:

Satzung zur Festsetzung von differenzierten Hebesätzen der Grundsteuer ab dem Jahr 2025

Beratungsergebnis:

Gremium AFPS	Sitzung am 01.04.2025	Top 1	Öffentlich:	<input checked="" type="checkbox"/>	Einstimmig:	<input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen:	11
			Nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>	Mit Stimmenmehrheit:	<input checked="" type="checkbox"/>	Nein-Stimmen:	4
Laut Beschluss- vorschlag:	Protokollanmerkungen und Änderungen	Kenntnisnahme:	Stellungnahme der Ver- waltung ist beigefügt:	Unterschrift:				
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					
Abdruck an: 20								

Die Verwaltung bittet zu beschließen wie folgt:

Die Satzung zur Festsetzung von differenzierten Hebesätzen der Grundsteuer ab dem Jahr 2025 wird beschlossen.

Protokoll:

Die Vorlage wird nach umfangreicher Diskussion mit Stimmenmehrheit beschlossen.

Die Stadtratsfraktionen von FWG, SPD, Die Grünen/offene Liste stimmen der Vorlage zu, die Stadtratsfraktionen von CDU, AfD lehnen die Vorlage ab.



Aktenzeichen: 201/Du

Datum:

Hinweis:

I. Änderung der Haushaltssatzung der Stadt Frankenthal (Pfalz) für das Haushaltsjahr 2025 vom 11.12.2024

Beratungsergebnis:

Gremium AFPS	Sitzung am 01.04.2025	Top 2	Öffentlich:	<input checked="" type="checkbox"/>	Einstimmig:	<input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen:	10
					Mit	<input type="checkbox"/>	Nein-Stimmen:	2
			Nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>	Stimmenmehrheit:	<input checked="" type="checkbox"/>	Enthaltungen:	2
Laut Beschlussvorschlag:	Protokollanmerkungen und Änderungen	Kenntnisnahme:	Stellungnahme der Verwaltung ist beigefügt:		Unterschrift:			
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>			
Abdruck an: 20								

Die Verwaltung bittet zu beschließen wie folgt:

Der Änderung der Haushaltssatzung der Stadt Frankenthal (Pfalz) für das Jahr 2025 vom 11.12.2024 hinsichtlich § 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt wird zugestimmt.

1. Im Ergebnishaushalt wird der Gesamtbetrag der Erträge auf 186.350.560 € und der Jahresfehlbetrag auf 18.438.520 € festgesetzt.
2. Im Finanzhaushalt wird der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf -8.697.720 € festgesetzt.

Der Änderung der Haushaltssatzung der Stadt Frankenthal (Pfalz) für das Jahr 2025 vom 11.12.2024 hinsichtlich § 6 Steuersätze wird zugestimmt. Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden hinsichtlich der Grundsteuer B mit folgenden Hundertsätzen des Steuermessbetrags oder des Zerlegungsanteils (Hebesätzen) geändert bzw. festgesetzt:

- Grundsteuer für unbebaute Grundstücke gemäß § 246 BewG auf 1.210 v.H.
- Grundsteuer für bebaute Grundstücke gemäß § 249 Abs. 1 Nr. 1 – 4 BewG (Wohngrundstücke) auf 650 v.H.
- Grundsteuer bebaute Grundstücke gemäß § 249 Abs. 1 Nr. 5 – 9 BewG auf 1.210 v.H.

Protokoll:

Oberbürgermeister Dr. Meyer gibt folgende Ergänzung des Beschlusses zu Protokoll:

„3. Im Finanzhaushalt wird der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 29.866.910 Euro festgesetzt“

Zusätzlich ergänzt er, dass in der Anlage im Finanzhaushalt der Wert für den Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit nicht 31.370.820 Euro beträgt, sondern dieser Wert auf 29.866.910 Euro geändert werden muss.